



Reformierte Kirchengemeinde Niederlenz

Präsident der Kirchenpflege
Pfarrerin
Pfarrer Stellvertretung
Katechetin
Sekretärin
Sigristin
Sigrist

Walter Landolt, Ackerweg 19
Christina Soland, Höhenweg 8
Burkhard Kremer, Pomerngut E, 4800 Zofingen
Gabi Kehl, Gugelweg 24, 5103 Mörken
Ursula Radtke, Di bis Fr von 8 - 10.30 Uhr, www.kirche-niederlenz.ch
Sandra Rutschmann, Römerweg 3
Ronald Reinboth, Rössligasse 4

062 891 25 29
062 891 33 80
062 752 81 67
062 893 36 45
062 891 50 53
076 813 36 79
077 451 33 84

Januar 2021

Jesus Christus spricht: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“
(Jahreslosung 2021, Lukas 6,36)

Was ist das, barmherzig sein? Die Farben erzählen: Barmherzigkeit ist nahe bei „Warmherzigkeit“. Der farbliche Grundton in der Landschaft ist warm: Goldgelber Himmel, roter Boden. Und darauf spriesst grün eine Fläche voller Hoffnung. Reden die blauen Bänder vielleicht von Treue? Die Treue Gottes, die trotz unserer Bosheit die Welt zusammenhält? Seine Barmherzigkeit ist blau, treu versorgt Gott die Welt mit Leben und Energie. Liebe und Hoffnung sind möglich. Wo dann das Rot der Liebe, das Blau der Treue, die warmen Farben für Hoffnung und Glaube sich begegnen, da setzt die Malerin ein grünes Herz hin. Nicht gross, klein wie ein Spross.

Gottes Barmherzigkeit nimmt Gestalt an in unserer Welt, treibt Blüten, setzt Zeichen der Barmherzigkeit gegen Verschwendung und Raubbau. Zart steht dieses Grün da und ruft nach barmherzigem Tun. Jetzt kommt zur Natur und Schöpfung die Kultur: Der Mensch gestaltet und baut und formt. Er setzt Zeichen seiner Kraft und seiner Hoffnung, aber auch des Leids, das er erlebt: Das Kreuz. Es steht schräg und schreit zum Himmel. Es ist ein Kreuz mit der Welt.



Aber Barmherzigkeit packt sich das Leid der Welt und der Menschen, es ist nicht aus: Es ist grün. Es steht nicht für Ende und Tod, sondern für Auferstehung und Leben. Barmherzigkeit liess Jesus auferstehen. Barmherzigkeit ist es, die uns Leben und Freundschaften schenkt jeden Tag. Es ist so viel Grossherzigkeit und Wärme um uns und in uns, trotz der Dunkelheit der Welt, so dass wir Grossherzigkeit und Güte selbst wieder aussäen können. Wir pflanzen Setzlinge der Barmherzigkeit wo immer wir sind. Das wird geschehen, denn sehen wir es: Von Gott wird uns Kraft und Hoffnung geschickt: Das rote umgekehrte Kreuz zeigt auf die Erde.

Die Flamme der Liebe und Versöhnung lodert deshalb immer wieder auf. Sie wärmt andere, sie zeigt den Weg, sie gibt Feuer in die Herzen, um für den Frieden brennen zu können. Deshalb sind wir barmherzig zu allen, wie es Gott immer war und ist. Das Neue Jahr ist reif für Grossherzigkeit, Güte und Frieden. Gott schickt sie uns. Wir geben sie weiter.

Ich wünsche allen ein frohes, wärmendes und friedvolles neues Jahr!

Herzlichen Gruss - Burkhard Kremer, Pfarrer-Stellvertretung

Gottesdienste

Sonntag, 3. Januar, 17 Uhr
Musik-Gottesdienst

Sonntag, 10. Januar, 9.45 Uhr
Gottesdienst

Sonntag, 17. Januar, 9.45 Uhr
Allianz-Gottesdienst
in Niederlenz mit Kanzeltausch
Lokalpfarrer Dave Gassmann
von 3x3 emk Hunzenschwil
(siehe Artikel auf der Rückseite)

Sonntag, 24. Januar, 9.45 Uhr
Liturgischer
Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 31. Januar, 19 Uhr
Taizé-Gottesdienst
Musik: Mille Feuilles

Fiire mit de Chliine

Der Anlass im Januar
ist abgesagt.

Lindentreff

Im Januar findet kein
Lindentreff statt.

Rückseite

- Verabschiedung
Sabine Walde Brönnimann
- Kino in der Kirche
- Allianzgebetswoche

Liebe Sabine

Am 14. März 2017 kamst du zum ersten Mal in die Kirchenpflege zum Schnuppern. Da habe ich schon gedacht: Sabine Walde Brönnimann ist aber eine Powerfrau, sie würde sehr gut in die Kirchenpflege passen. In den weiteren Sitzungen lernten wir uns immer besser kennen und mein erster Gedanke wurde bestätigt.

Im November 2017 wurdest du einstimmig in dein Amt gewählt und hast das Ressort Finanzen übernommen. Später kamen noch die Ressorts Personaladministration und Gottesdienst/Musik hinzu. Leider hast du uns im letzten Herbst mitgeteilt, dass du Ende 2020 aus der Kirchenpflege zurücktrittst.

Sabine, du hast deine Aufgaben mit einem riesigen Engagement ausgeführt, du hast dich immer wieder für die Kirche und deine Mitmenschen eingesetzt, dein Ideenreichtum ist unerschöpflich und dein Organisationstalent bewundernswert - eben eine Powerfrau.

Uns freut es sehr, dass du weiterhin als Freiwillige in der Kirche mitarbeiten willst. Denn du hast mir zugesagt, die Organisation und die Durchführung des Wähenstübli zu übernehmen. Ich bin dir so dankbar, dass ich die Planung in deine Hände legen darf.

Sabine, bleib so wie du bist - eine Powerfrau mit einem grossen ❤️ für all deine Mitmenschen.

Alles Liebe und Gute für deine Zukunft wünscht dir
Ursula



Allianzgebetswoche 10. - 17. Januar

Während der Allianzgebetswoche findet in diesem Jahr leider kein Gebetsabend statt. Trotzdem wollen wir gemeinsam beten und machen deshalb diesen Gebetsaufruf.

Am Mittwoch, 13. Januar wollen wir um 20 Uhr gemeinsam von zu Hause aus beten. Zünden Sie eine Kerze an und lauschen Sie dem Geläut der Kirchenglocken. So haben wir doch ein Gefühl der Verbundenheit, und die Möglichkeit zeitgleich im Gebet vor Gott zu kommen. Eine Liste mit gesammelten Gebetsanliegen liegt zum Mitnehmen in der Kirche auf sowie das Gebetsheft der Allianz „Wort“. (es)

Kino in der Kirche

Das beliebte Format „Kino in der Kirche“ findet auch im neuen Jahr statt.

Der nächste Filmabend ist am Donnerstag, 7. Januar um 19 Uhr, Filmstart ist um 19.19 Uhr. Das Angebot ist kostenlos – freiwillige Unkostenbeiträge gern ins Sparschwein beim Ausgang.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zusammen unterwegs sein – und gut begleitet sterben

Oskar und die Dame in Rosa

Weder die Ärzte noch die Eltern wagen dem zehnjährigen, an Krebs erkrankten Oskar zu sagen, wie es wirklich um ihn steht.

Einzig die Pizzabäckerin Rose nennt die Dinge beim Namen und holt mit ihrer Ehrlichkeit Oskar aus der Isolation.

Rose schlägt Oskar vor, Briefe an Gott zu schreiben und so wächst nicht nur zwischen ihr und Oskar, sondern auch zwischen Oskar und Gott eine innige Freundschaft.

